



**Lange Tradition:** Schon in den Siebzigern entstanden im Schwarzwald vierachsige Tiefladeanhänger in 2+2-Achsanordnung.

### MÜLLER-MITTELTAL: Schwarzwälder Offerten

■ Mehr als ein Jahr ist es nun her, dass das Unternehmen mit dem 50.000. Anhänger ein markantes Fertigungsjubiläum feiern konnte. In feierlichem Rahmen übergab Müller-Mittelal auf dem Werksgelände einen Vier-Achs-Tiefladeanhänger Modell T 40 Kompakt als Nr. 50.000 an die Luxemburger Bauunternehmung Perrard S.a.r.l. Beim Jubiläumsanhänger mit der runden Fahrzeugnummer handelt es sich um einen klassischen 2+2-Tieflader mit zwei Vorder- und Hinterachsen, den Müller-Mittelal in dieser Kombination als weltweit erster Nutzfahrzeughersteller bereits 1973 auf den Markt gebracht hatte.

### NICOLAS: Kombinationen aus Frankreich

■ Das französische Unternehmen Nicolas Industrie bietet ein vergleichsweise breites Angebotspektrum an Sonder- und Spezialfahrzeugen aus dem Schwerlastbereich an. So fertigt man neben überschweren Zugmaschinen auch Transporter für den industriellen Bereich sowie selbstfahrende Schwerlastmodule für das Versetzen von Bohrplattformen oder ganzen Produktionsmodulen der chemischen Industrie. Für den vergleichsweise profanen Einsatz auf öffentlichen Straßen bietet Nicolas klassische Tieflader in unterschiedlichen Varianten (starr, teleskopierbar) an.



**Deutsch-französische Zusammenarbeit:** Über das Unternehmen TII (Transporter Industrie International) ist Nicolas mit dem deutschen Fahrzeugspezialisten Scheuerle verbunden.



**Überdimensional in Gewicht oder Abmaß:** Die niederländischen Fahrzeugspezialisten finden auch für außergewöhnliche Dimensionen eine entsprechende Transportlösung

### NOOTEBOOM: Volles Programm

■ Überdimensional in Gewicht oder Abmaßen ist zumeist auch das Ladegut, das auf den unterschiedlichen Aufliegertypen von Nooteboom Platz findet. Neben speziellen Fahrzeugen für den Rotortransport fertigt man in Wijchen auch Ballasttrailer, zweidimensional teleskopierbare Kesselbrücken und spezialisierte Trailer für den Hubarbeitsbühnentransport. Zu den technischen Besonderheiten zählt beispielsweise eine separate Fernsteuerung für ausgesuchte Trailertypen, die eine drahtlose (Nach-)Steuerung überlanger Tieflader ermöglicht. Seit 1998 ist die Koninklijke Nooteboom Trailers darüber hinaus bei den modularen Plattformwagen über die TII eine Allianz mit Scheuerle eingegangen.